



## AUFTAKTKONFRENZ

**INT 179 Modell eines grenzüberschreitenden Monitorings - innovative Maßnahmen der Datenerhebung in der Metropolregion Stettin**  
 2. Dezember 2020, Szczecin, virtual edition

### Europäische Grenzgebiete und ihre Raubeobachtung (Übersetzung DE-PL-ENG)

<b>9:30-11:15</b>	<p><b>Stärkung der Integration der grenzüberschreitenden Regionen in der EU</b>          Nathalie Verschelde, Europäische Kommission (DG Regio)</p>
	<p><b>Reflections: how to do it!</b>  <b>Ein Gespräch über gute Beispiele der Raubeobachtung</b></p>
	<p><b>Storytelling from users perspective am Beispiel von <a href="https://maps.amsterdam.nl">maps.amsterdam.nl</a></b>          Dagmar Keim, City of Amsterdam</p>
	<p><b>Geoportal of the Greater Region <a href="http://www.sig-gr.eu">www.sig-gr.eu</a></b>          Thierry Hengen, Beauftragter GIS-GR, Ministère de l'Énergie et de l'Aménagement du territoire Luxembourg</p> <p><i>In der Kooperation mit METREX Network of European Metropolitan Regions and Areas</i></p>

### Harmonisierung der Daten – Möglichkeiten der deutsch-polnischen Zusammenarbeit (Übersetzung DE-PL)

<b>11:30-12:15</b>	<p>Ein Gespräch mit Dr. Adam Iwaniak, Geschäftsführer des Instituts für Anwendung räumlicher Information und künstlicher Intelligenz (Wrocław) mit Leszek Jastrzębski, Direktor des Regionalen Raumplanungsbüros der Wojewodschaft Westpommern in Szczecin</p>
--------------------	--

### Grenzüberschreitende Metropolregion Stettin: Vision 2030 (Übersetzung DE-PL)

<b>12:30-14:00</b>	<p><b>Wie können verlässliche Daten die Entwicklung der grenzüberschreitenden Metropolregion Stettin unterstützen? Diskussion der Projektpartner über die Raubeobachtungsbedarfe</b> moderiert von Irena Stróżyńska, stellvertretende Geschäftsführerin, Verein der polnischen Gemeinden der Euroregion Pomerania</p>
--------------------	---